

Wettbewerb für kluge Köpfe

Mit der BHAK/BHAS Hallein und dem Holztechnikum Kuchl sind gleich zwei Tennengauer Schulen im Finale des „Jugend Innovativ“-Wettbewerbs vertreten. Die Veranstaltung wird vom Wissenschafts- und Bildungsministerium, dem Austria Wirtschaftsservice und der Raiffeisen-Klimaschutz-Initiative unterstützt.

Während sich in der Kategorie „Young Entrepreneurs“ das Team „Salzwerk“ der HAK Hallein mit seinen innovativen Salz-mischungen im Finale mit Projektgruppen aus ganz Österreich messen wird, vertreten zwei Teams das Holztechnikum Kuchl (HTK). In Kooperation mit der FH Salzburg wurde von einem Schüler-team dabei aus einem Abfallprodukt der Papierindustrie ein neuer Klebstoff entwickelt. Das zweite Projektteam entwickelte



Foto: Holztechnikum Kuchl

eine neue Formel zum Thema „Das differentielle klimatische Schwindmaß von Holz“ und wird

den Tennengau in der Kategorie „Science/Bionik“ vertreten. Das Finale ist am 31. Mai in Wien.

Die HTK-Schüler Stefan Pichler und Matthäus Hermann (v. l.) haben aus einem Abfallprodukt der Papierindustrie ein neues Klebstoff hergestellt und damit das Ticket ins Finale gelöst.

Workshops effektiv leiten

Am 9. und 10. Mai wird im W. Salzburg das Seminar „Besprechungen und Workshops effektiv moderieren“ veranstaltet. Dabei lernen die Teilnehmer, in Arbeitsgruppen lebendiger, zielorientierter und effizienter zu gestalten. Auf dem Programm stehen die Aufgaben eines Moderators, die Struktur und Vorbereitung, Inhaltlich-visuell darstellen, Fragetechnik um alle einzubinden, Wechselwirkung zwischen Moderator und Gruppe, Umgang mit schwierigen Situationen, Methoden zur Ergebnisunsicherheit sowie Tipps für mehr Überzeugungskraft.

INFO & ANMELDUNG

Annemarie Schaur
0662/8888, Dw. 417
aschaur@wifisalzburg.at

Erfolgreich im Team

Teamarbeit setzt in Unternehmen große Leistungspotenziale frei. So ist richtige Kommunikation die Basis für eine gute Zusammenarbeit. Dabei kommt speziell dem Teamleiter eine wichtige Rolle zu. Im WIFI-Seminar „Erfolgreich im Team“ werden folgende Inhalte vermittelt: Wie wirken Teams? Phasen in der Teamarbeit, Schlüsselkompetenzen, Gruppendynamik, Regeln für informative und partnerschaftliche Kommunikation, Krisen und Konflikte im Team erkennen und bewältigen. Mit Hilfe praktischer Übungen, theoretischen Wissens und durch Reflexion über das eigene Verhalten lernen die Teilnehmer die notwendigen Fähigkeiten, um Lösungen im beruflichen Alltag zu finden. Das Seminar findet am 16. und 17. Mai statt.

INFO & ANMELDUNG

Petra Beranek
0662/8888, Dw. 423
pberanek@wifisalzburg.at

Mädchenpower im Werkschulheim

Für das Werkschulheim Felbertal in Ebenau ist es ein Herzensanliegen, mehr Mädchen für technische Berufe auszubilden. Die Ausbilder im AHS-Gymnasium mit Handwerksausbildung sind davon überzeugt, dass die künftigen Technikerinnen genauso erfolgreich in technischen Berufen sein werden wie ihre männlichen Schulkollegen. „Für die Zukunft ist es wichtig, Mädchen

für technische Ausbildungsberufe zu begeistern. Die Berufe bieten sichere Arbeitsplätze und gute Karrierechancen“, betont der Direktor des Werkschulheims Felbertal, Heinz Edenhofner. Das Werkschulheim erfreut sich bereits seit einigen Jahren über einen steigenden Mädchenanteil. Derzeit sind 20% der 340 Schüler weiblich. Weitere Infos unter www.werkschulheim.at



Heilen mit Kräutern

Das WIFI veranstaltet in Kooperation mit dem TEH-Verein ein Seminar „Ernährungsberatung in der traditionellen europäischen Heilkunde“ vom 22. bis 24. Mai. Auf dem Lehrplan stehen regionale Kräuter und Heilpflanzen, sekundäre Pflanzenstoffe in Lebensmitteln und Kräuter-Pflanzenbestimmung, der Einsatz von Kräutertee, Kräuterpulver, Tinkturen, Öl-, Milch- und Essenz auszügen, Kräutersalzen, Kräutertzucker, Hydrolaten und Honig.

INFO & ANMELDUNG

Wolfgang Pitzl
0662/8888, Dw. 425
wpitzl@wks.at



Foto: Werkschulheim Felbertal